



Michael Jensen,
Executive Vice President

Moventum
Portfoliodienstleistungen

Wochenkommentar
vom 01.02.2016 bis 05.02.2016

Sorgen um US-Konjunktur

Marktrückblick

In der vergangenen Handelswoche lag das Augenmerk auf den ökonomischen Daten aus den USA. Der US-Arbeitsmarktbericht deutete bei der Zahl der neugeschaffenen Stellen mit einem Zuwachs von 151.000 auf eine schwächere Entwicklung im Januar hin als noch in den Vormonaten. Der Wert lag hinter der Konsensschätzung von 190.000 zurück. Dennoch kam es zu einem Rückgang der Arbeitslosenquote von 5,0 Prozent auf 4,9 Prozent. Gleichzeitig gab es beim Zuwachs der Stundenlöhne eine unerwartete Steigerung. Dies dürfte als Indiz für aufkommende Engpässe bei der Besetzung offener Stellen gewertet werden. Seitens der Frühindikatoren gab es wiederholt schwache Ergebnisse. Der ISM-Einkaufsmanagerindex für das verarbeitende Gewerbe verharrte bei 48,2 Punkten und blieb damit weiterhin unter der Expansionsschwelle von 50 Punkten. Der bisher sehr robuste ISM-Wert im Dienstleistungsbereich gab indes von 55,3 Punkten auf 53,5 im Januar markant nach. Das Ergebnis entsprach dem tiefsten Stand seit zwei Jahren und trug zur Sorge bei, dass sich die Schwäche im Industriesektor auf den Dienstleistungsbereich auswirken könnte. Mit Blick auf die Entwicklung des europäischen Arbeitsmarktes schreitet die positive Entwicklung der vergangenen Monate weiter voran. Zum dritten Mal in Folge gab die Arbeitslosenquote im Euroraum überraschend nach und sank auf nunmehr 10,4 Prozent. Die gute Entwicklung ist breit über die Länder gestreut, wobei die Peripherieländer die stärksten Zuwächse verbuchen konnten.

Der Ölpreis der Sorte Brent verlor und schloss auf einem Niveau von 34,06 US-Dollar je Barrel. Auf der Währungsseite wertete der US-Dollar gegenüber dem Euro um 2,90 Prozent stark ab und schloss bei 1,11 EUR/USD. Gegenüber dem japanischen Yen schoss der Euro um 6,15 Prozent nach oben.

In diesem Marktumfeld entwickelte sich aus Sicht des Euro-Anlegers der japanische Aktienmarkt am besten, gefolgt vom europäischen und US-amerikanischen Markt. Gegenüber dem MSCI World entwickelten sich die Emerging Markets deutlich besser. Innerhalb Europas entwickelte sich der deutsche Aktienmarkt abermals schlechter. Auf Sektorebene entwickelten sich in den USA folgende Branchen überdurchschnittlich: Grundstoffe, Versorger und Telekom. Eine unterdurchschnittliche Entwicklung wiesen die Sektoren zyklischer Konsum, IT und Finanzen auf. In Europa sah das Bild wie folgt aus: Eine Outperformance zeigten Werte aus den Sektoren Grundstoffe, Energie und Öl&Gas. Underperformer waren die Sektoren IT, Gesundheit und Finanzen. Kleinkapitalisierte Werte (Small Caps) schnitten gegenüber Large Caps in Europa besser und in den USA schlechter ab. Hinsichtlich der Investmentstile „Value“ und „Growth“ entwickelte sich das „Value“-Segment in Europa und in den USA besser.

Im Rentenbereich entwickelten sich Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating am besten, gefolgt von Euro-Staatsanleihen und Hochzinsanleihen. Alle drei Segmente schlossen die vergangene Woche negativ ab.

Marktentwicklung in Zahlen vom 01.02.2016 bis 05.02.2016

DAX	MSCI World	S&P 500	US Dollar / Euro
-5,22%	-5,24%	-5,85%	1,1152

Entwicklung der einzelnen Moventum Portfolios

MoventumPlus Aktiv - Fondsvermögensverwaltung, die abhängig von der individuellen Risikobereitschaft des Anlegers einen höchst möglichen Wertzuwachs anstrebt.

Performance (in %)	Wochen-performance	Seit Jahresbeginn	Seit Auflage 01.01.2003	Volatilität*
Offensives Portfolio	-3,05	-10,23	132,25	13,88
Dynamisches Portfolio	-2,36	-7,81	119,08	10,82
Ausgewogenes Portfolio	-1,83	-5,60	83,46	8,29
Ausgewogenes Portfolio Europa	-1,67	-5,55	110,13	8,23
Defensives Portfolio	-1,16	-3,44	64,57	5,03

Stand: 05.02.2016

* Volatilität seit Auflage, berechnet stets bis zum letzten Monatsultimo

In der abgelaufenen Handelswoche wiesen alle Portfolios eine negative Wertentwicklung auf. Auf der Rentenseite brachte die kurze Durationspositionierung und die Beimischungen im Credit-Bereich (Hochzinsanleihen und Unternehmensanleihen mit Investmentgrade-Rating) einen klaren Mehrwert. Auf der Aktienseite brachte das Übergewicht des deutschen Aktienmarktes wiederholt keinen Vorteil. Sektorseitig wirkten sich das IT-Übergewicht negativ und das Finanztiteluntergewicht positiv aus.

MoventumPlus Private Wealth Management – Fondsvermögensverwaltung, die ein Investmentziel von drei bis sechs Prozent pro Jahr anstrebt. Interessant für Anleger, die nicht länger bereit sind ihr Kapital den Schwankungen der Märkte auszusetzen. Durch die Steuerung über Risikoparameter und Korrelationen wird eine deutliche Reduzierung der Wertschwankungen erreicht.

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Seit Jahresbeginn	Volatilität seit Auflage
2012*	+1,93	+1,55	+0,10	-0,14	-0,48	-0,36	+0,86	+0,18	+0,23	-0,11	+0,64	+0,53	+5,00	1,98
2013	+0,57	+0,98	+0,98	+0,45	+1,01	-1,37	+0,87	-0,07	+1,02	+1,16	+0,47	+0,02	+6,24	2,32
2014	+0,31	+1,18	+0,15	-0,29	+0,62	+0,33	-0,18	+0,22	+0,11	-0,16	+1,12	+0,36	+3,79	2,64
2015	+2,52	+1,80	+1,06	-0,11	+0,38	-1,20	+0,73	-1,50	-0,47	+1,75	+0,70	-0,57	+5,12	2,92
2016**	-1,17	-0,43											-1,60	2,95***

In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Kursschwankungen. Ausgabeaufschläge werden nicht berücksichtigt. Ergebnisse nach BVI-Methode (vor Erwerbskosten) in Euro. Maßgeblich für den Anteilserwerb sind die gesetzlichen Verkaufsunterlagen.

* Vertriebsstart: 01.05.2012, Berechnungsgrundlage für die Performancezahlen vor diesem Zeitpunkt war die Portfoliozusammensetzung zum Starttermin am 1. Mai 2012.

** Wertentwicklung im aktuellen Monat bis einschließlich 05.02.2016

*** Stand: 31.01.2016

Das PWM Portfolio verlor in der abgelaufenen Handelswoche ca. 43 Basispunkte. In der vergangenen Handelswoche kam es erneut zu heftigen Kursverlusten an den globalen Aktienmärkten. Dadurch mussten der Robeco Global Conservative Equities (-3,62%), Henderson Horizon Pan Eurp Eq (-3,01%) und der Acatis – Gané Value Event Fonds (-2,13%) die größten Verluste im Portfolio hinnehmen. Auf der anderen Seite konnten die Volatilitätsstrategien zur Absicherung positiv beitragen. Der Assenagon Alpha Volatility legte um 0,86% zu und der Amundi Absolute Vol Euro um 0,37%. Auch der Danske Invest SICAV Europe L-S Dyn (+0,59%) lieferte in diesem Umfeld einen Mehrwert.

„MomentumPlus – powered by PIMCO“

Performance (in %)	vom 01.02.2016 bis 05.02.2016	Laufendes Quartal	Seit Jahresanfang
„MomentumPlus - powered by PIMCO“	-1,17	-3,64	-3,64

Ihr Momentum Portfolio Management Team
Luxemburg, den 11.02.2016

Kontakt

Momentum S.C.A.

12, rue Eugène Ruppert
L-2453 Luxembourg
Tel.: +352 26154 200

contact@momentum.lu
www.momentum.lu

Bei Fragen zu den Momentum Portfoliodienstleistungen

Sascha Werner
Momentum Asset Management
Tel.: +352 26154 225
Sascha.Werner@momentum.lu

Bei Fragen zum Vertrieb

Swen Köster

Senior Vice President, Sales

Momentum S.C.A.

OperrTurm, Bockenheimer Landstr. 2-4
D-60306 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0)69 667 748 321
Swen.Koester@momentum.lu

Bei Fragen zur Vertriebsunterstützung

Tanja Gumbert

Manager, Administration

Tel.: +49 (0)69 667 748 321
Tanja.Gumbert@momentum.lu

Bei der ausgewiesenen Performance handelt es sich um die erzielte Bruttorendite der Fondsvermögensverwaltung MomentumPlus Aktiv, MomentumPlus Private Wealth Management bzw. von „MomentumPlus – powered by PIMCO“.

Diese Publikation dient ausschließlich Informationszwecken. Sie stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung oder Empfehlung zur Anlage in dieses Portfolio oder bestimmte Fondsanteile dar. Diese Publikation stellt keinen Verkaufsprospekt dar. Eine Zeichnung von Fondsanteilen ist stets nur auf Grundlage der offiziellen Verkaufsunterlagen möglich. Diese Publikation stellt keine individuelle Beratung im Hinblick auf die Anlage in Fondsanteile oder dieses Portfolio oder etwa eine finanzielle, strategische, rechtliche, steuerliche oder sonstige Beratung dar. Sie berücksichtigt nicht die besonderen Anlageziele, die finanzielle Situation oder die Bedürfnisse einzelner Anleger. Interessierte Anleger sollten daher sorgfältig prüfen, ob das hier beschriebene Produkt ihren speziellen Bedürfnissen und Umständen entspricht. Die Anlage in dieses Portfolio sollte nur aufgrund einer entsprechenden Kundenberatung getätigt werden. Momentum unternimmt - unter Wahrung der branchenüblichen Sorgfalt - alles Zumutbare, um die Zuverlässigkeit der Informationen in diesem Dokument zu gewährleisten, übernimmt jedoch keine Gewähr für die Aktualität und Vollständigkeit für die in dieser Publikation enthaltenen Angaben. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Wertschwankungen und wird nicht garantiert. Daher erhalten Sie möglicherweise nicht den vollen von Ihnen investierten Betrag zurück. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden weder Vermittlerprovisionen noch die im Zusammenhang mit der Ausgabe und Rücknahme der Fondsanteile angefallenen Kosten berücksichtigt.